

Vorläufige
Jahreszahlen 2025



BLIQ

Fokus auf sicheren Verkehr

In der Pilotregion Niedersachsen

Berichterstattung zur Verkehrssicherheit

Zeitraum 2021 bis 2025

BLIQ wird von VIA Road Safety Software angeboten



BLIQ

Fokus auf sicheren Verkehr in der Pilotregion Niedersachsen

BLIQ ist der Verkehrssicherheitsbericht, der Ihnen ein gutes und aktuelles Bild der Verkehrssicherheit in Ihrer Region gibt. Smart Data (IQ) verschafft Ihnen als Manager faktenbasierte Einblicke in die aktuelle Situation auf der Straße. Mit den aktuellen und objektiven Zahlen entdecken Sie die Schwerpunkte und Verbesserungsmöglichkeiten in Ihrer Region, damit Sie sich auf den sicheren Verkehr konzentrieren können. BLIQ erscheint dreimal jährlich:

- Beginn Februar mit Vorläufige 5-Jahreszahlen (Konzept)
- Mitte Mai mit den endgültigen 5-Jahreszahlen
- Vorläufige Halbjahreszahlen Mitte September

Woher stammen die Daten?

Dieser BLIQ-Report Ihrer Region ist das Ergebnis einer Kooperation zwischen der zwischen der Polizei verschiedener Bundesländer, der Deutschen Hochschule der Polizei und der VIA Road Safety Software. Ihre Region hat auch Zugriff auf die VIA Software (siehe auch www.via.nl) und dort können Sie die BLIQ-Berichte herunterladen. Um die besten verfügbaren und aktuellsten Daten zu sammeln, arbeitet VIA mit der Polizei zusammen und unterhält eine Partnerschaft mit HERE.

HERE ist ein bedeutender Spezialist im Bereich Autonavigation, Straßenkarten und Verkehrsdaten. Während der Fahrt sammeln Kraftfahrzeuge Daten über (tragbare) Navigationssysteme, vernetzte Autos und Smartphone-Apps: „Floating Car Data“. HERE stellt diese für die Verkehrssicherheit relevanten Daten bereit. Dadurch wissen Straßenmanager und Polizei, wo und wann zu schnell gefahren wird oder wo es zu Verzögerungen kommt. Weitere Informationen zu HERE finden Sie unter: here.com.

VIA Software ermöglicht allen Partnern, jederzeit aktuelle und präzise Detailanalysen und -auswertungen selbst durchzuführen. Ihre Region hat Zugang zu:

- ☐ Historische Unfalldaten seit 2020
- ☐ Jeden Monat aktuelle Unfalldaten
- ☐ Aktuelle Geschwindigkeitsdaten jeden Monat

Die BLIQ-Berichterstattung ist daher begrenzte Geschwindigkeitsdaten.

Disclaimer

BLIQ basiert auf der VIA-Software. Der Bericht ist vollautomatisch und wird erstellt auf 28 Januar 2026. Dies kann zu Ungenauigkeiten in der Berichterstattung führen.

Verkehrsunfälle

Entsteht lediglich ein Sachschaden, können die Beteiligten die Polizei unter der Nummer 110 verständigen.

Ist die Polizei vor Ort, nimmt sie den Unfall auf und fertigt in der Regel auch Fotos von den Fahrzeugen und der Unfallstelle an und erstellt einen Unfallbericht. In diesem BLIQ-Bericht wurden die von der Polizei erfassten Unfalldaten verwendet.

- **Verkehrsunfall:** Unfall auf einer öffentlichen Straße, an dem mindestens ein fahrendes Fahrzeug beteiligt ist und bei dem kein Vorsatz vorliegt. An einem Unfall können mehrere Beteiligte und Verkehrsoffer beteiligt sein.
- **Verkehrsoffer:** Fahrer, Beifahrer oder Fußgänger, der bei einem Verkehrsunfall verletzt oder getötet wird.
- **Verletzte:** jemand, der bei einem Verkehrsunfall verletzt wird. Eine weitere Aufschlüsselung nach der Schwere der Verletzung bzw. der Krankenhauseinweisung erfolgt im Polizeibericht.
- **Getötete:** jemand, der an den Folgen eines Verkehrsunfalls vor Ort oder innerhalb von 30 Tagen stirbt. Suizide oder Personen die infolge von Erkrankungen im Straßenverkehr verstorben sind, werden nicht als Verkehrsunfälle bzw. Getötete im Straßenverkehr registriert.

Fahrgeschwindigkeiten

Dabei handelt es sich um Geschwindigkeitsdaten, die während der Fahrt mit „Floating Car Data“ gemessen wurden. Das bedeutet, dass der Einfluss von beispielsweise Bremsschwellen und Kreuzungen, aber auch des sonstigen Verkehrs durch Gedränge oder Parken in die Ergebnisse einfließt. Um ein klares Bild zu erhalten, unterteilt VIA die Daten in Situationen mit und ohne Verzögerung.

Die Daten sind sehr detailliert und für ein dichtes Straßennetz verfügbar. Darüber hinaus wurden die Geschwindigkeits-ergebnisse in diesem Bericht auf Zuverlässigkeit und minimale Anzahl von Messungen getestet: Vergleichsuntersuchungen mit festen Geschwindigkeitsmesspunkten zeigen einen Unterschied von nur wenigen Prozent.

- **Geschwindigkeitsüberschreitung:** wenn die V85 (ohne Verzögerung) die gesetzlich zulässige Höchstgeschwindigkeit überschreitet.
- **V85:** eine Verkehrsmessung der Geschwindigkeit, die von mindestens 15 % des Verkehrs überschritten wird.



Verkehrssicherheit in ihrer Region

Vision Zero

Ob zu Fuß, mit dem Fahrrad, Motorrad oder mit dem Auto – Vision Zero setzt auf eine sichere und nachhaltige Mobilität. Das Ziel heißt Vision Zero. Das bedeutet, die Zahl der Getöteten und Schwerverletzten im Straßenverkehr auf null zu senken. Ein ambitioniertes Vorhaben, das viele Maßnahmen und Akteure erfordert.

Integrierter Ansatz

Die Verbesserung der Verkehrssicherheit gelingt am besten durch einen integrierten Ansatz. Dies bedeutet die Zusammenarbeit von Polizei, Straßenverkehrsbehörden und Kommunen mit Maßnahmen, die auf sichere Straßen, sicheres Verkehrsverhalten und sichere Fahrzeuge abzielen. VIA Software unterstützt diesen kooperativen Ansatz durch den Austausch relevanter Verkehrssicherheitsdaten.

Risikobasiertes Arbeiten in BLIQ

Die Mission von VIA besteht darin, seine Software als Digital Kollegen anzubieten. Die Software arbeitet zunehmend proaktiv und bietet für unterschiedliche Benutzerebenen, vom Ratsmitglied bis zum Spezialisten, eine passende Lösung. Die verschiedenen Anwendungen wurden in einer Linie entwickelt, um einen reibungslosen Arbeitsablauf zu unterstützen. BLIQ bietet zwei einzigartige Anwendungen für risikobasiertes Arbeiten:

- **Unfall-Score:** ein Länderscore, der sich aus mehreren Indikatoren zusammensetzt: Anzahl der Unfälle, Anzahl der Unfälle mit Opfern, Anzahl der Unfälle mit Todesfolge und dem Koeffizienten (Unfälle mit Opfern im Verhältnis zur Verkehrsbelastung). Der Unfallscore wurde speziell entwickelt, um für jede Polizeidirektion, Polizeirevier, Landkreise, Gemeinde und Bundesland eine neue TOP 10 zu erstellen. Sehen Sie sich in diesem Bericht die aktuellen TOP 10 der unsichersten Routen und Kreuzungen an.
- **CROSS:** Eine Methode, um eine Erklärung für eine hohe Unfallbewertung zu finden, indem die Unfall-Score mit einer risikoerklärenden Variable wie der Geschwindigkeit gekreuzt wird. Dieser BLIQ beantwortet die Frage: Kann die hohe Unfallzahl durch Geschwindigkeitsüberschreitungen auf der Strecke erklärt werden? Sehen Sie sich in diesem Bericht die aktuelle Verkehrssicherheitskarte mit CROSS-Score für Routen und Kreuzungen an.
- Beide Anwendungen wurden zeitgleich mit diesem BLIQ-Report aktualisiert und zu einer interaktiven Karte mit TOP-10-Tabelle zusammengefasst und stehen in der VIA-Software für detaillierte Analysen zur Verfügung. Die Karte ist auch öffentlich verfügbar unter www.bliq.report.



BLIQ zu Verkehrsopfern

Die Tabelle zeigt die Anzahl der von der Polizei registrierten Verkehrsunfälle in Pilotregion Niedersachsen, einschließlich der Anzahl der Verletzten und Getöteten, die aufgetreten sind.

Zeitraum	Status	Verkehrsunfälle	Verletzte	Getötete
2021	Abgeschlossen	12.748	3.281	49
2022	Abgeschlossen	12.804	3.618	36
2023	Abgeschlossen	13.213	3.590	56
2024	Abgeschlossen	12.636	3.668	48
2025	Vorläufig	12.380	3.549	38
Insgesamt		63.781	17.706	227

© 2026 VIA, Übersicht über Verkehrsunfälle und Opfer nach Zeiträumen

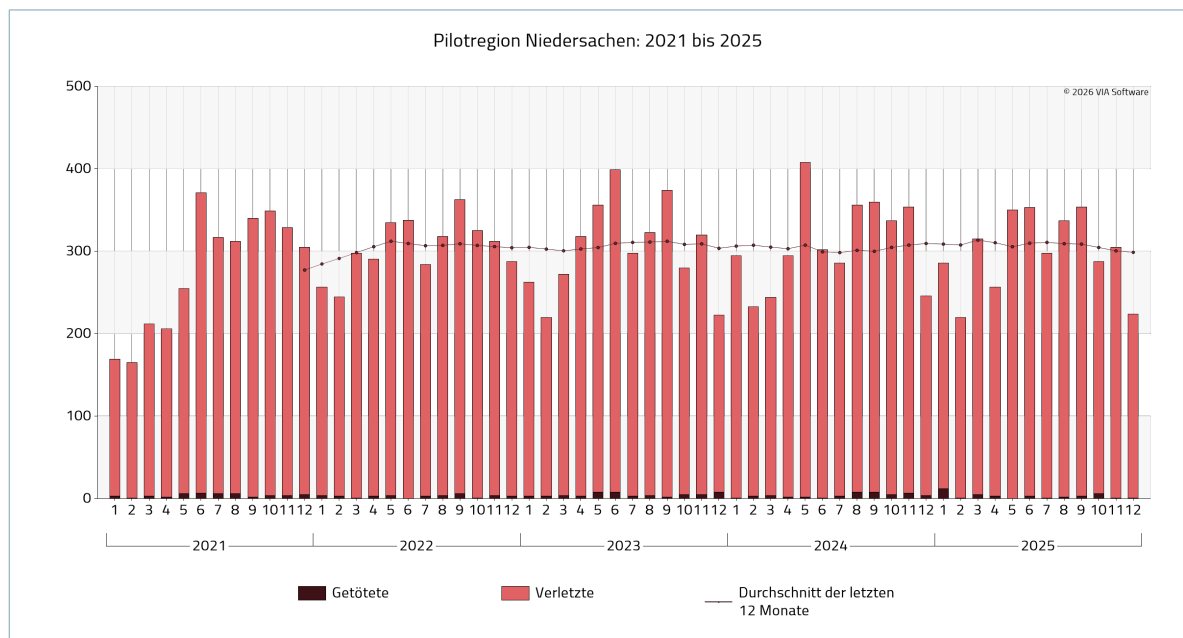
Hinweis: In den Corona-Jahren 2020 und 2021 sind die bundesweiten Zahlen aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung niedriger als erwartet.

Um die Verkehrssicherheit zu überwachen, ist es wichtig, die Zahl der Unfälle und Opfer pro Jahr zu vergleichen. Die Unfallakte wird stufenweise erstellt, daher können sich die Zahlen je Status ändern.

Dabei sind 2 Status zu unterscheiden:

1. **Vorläufig:** Änderungen seitens der Polizei werden monatlich bearbeitet (Datum der letzten Änderung: 31 Dezember 2025, 22:15)
2. **Abgeschlossen:** Änderungen seitens der Polizei werden nicht mehr bearbeitet

Die erste Grafik zeigt die Zahl der Verkehrsofper pro Monat als Säulendiagramm, aufgeschlüsselt nach Todesfällen und Verletzungen. Die Linie im Diagramm zeigt den gleitenden Durchschnitt der Zahl der Verkehrsofper in den letzten 52 Wochen.



Was ist das sicherste Gemeinde?

Zum Vergleich der Gemeinden wird die Zahl der Verkehrstoten je 100.000 Einwohner herangezogen. Wenn wir uns die Tabelle unten ansehen, können wir sehen, welche Gemeinden über und welche unter dem regionaler Durchschnitt liegen. Die Zahl der Verkehrstoten je 100.000 Einwohner in der ersten Gemeinde ist etwa 1,2-mal höher als in der niedrigsten Gemeinde.

	Name	Getötete	Verletzte	Verkehrsoffer je 100.000 Einwohner
1	Dienststelle Cloppenburg	13	1.088	
2	Polizeiinspektion Emsland/Grafschaft ...	162	13.172	
3	Pilotregion Niedersachsen	227	17.706	
4	Polizeikommissariat Friesoythe	52	3.446	

© 2026 VIA, Verkehrsoffer 2021 bis 2025 je 100.000 Einwohner gegenüber Kommune

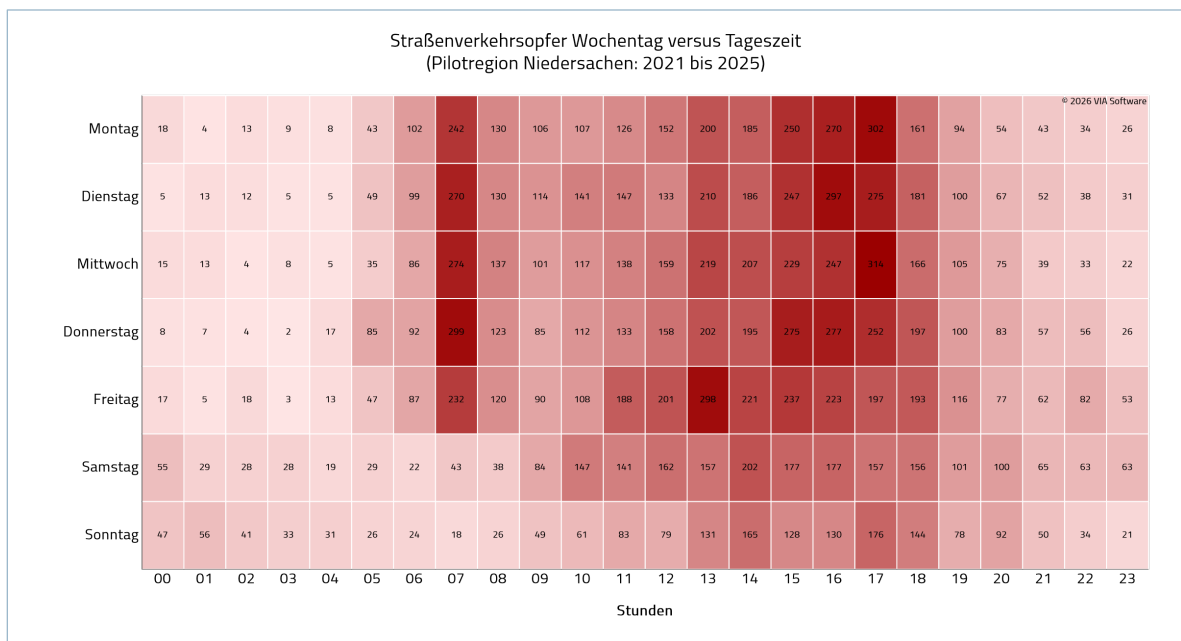
Hinweis: Neben der Einwohnerzahl beeinflussen auch die örtlichen Gegebenheiten und die Zusammensetzung des Straßennetzes, beispielsweise die Anzahl der Straßen- und Autobahnkilometer, die Zahl der Verkehrsoffer.



Wann ereignen sich die Verkehrsunfälle?

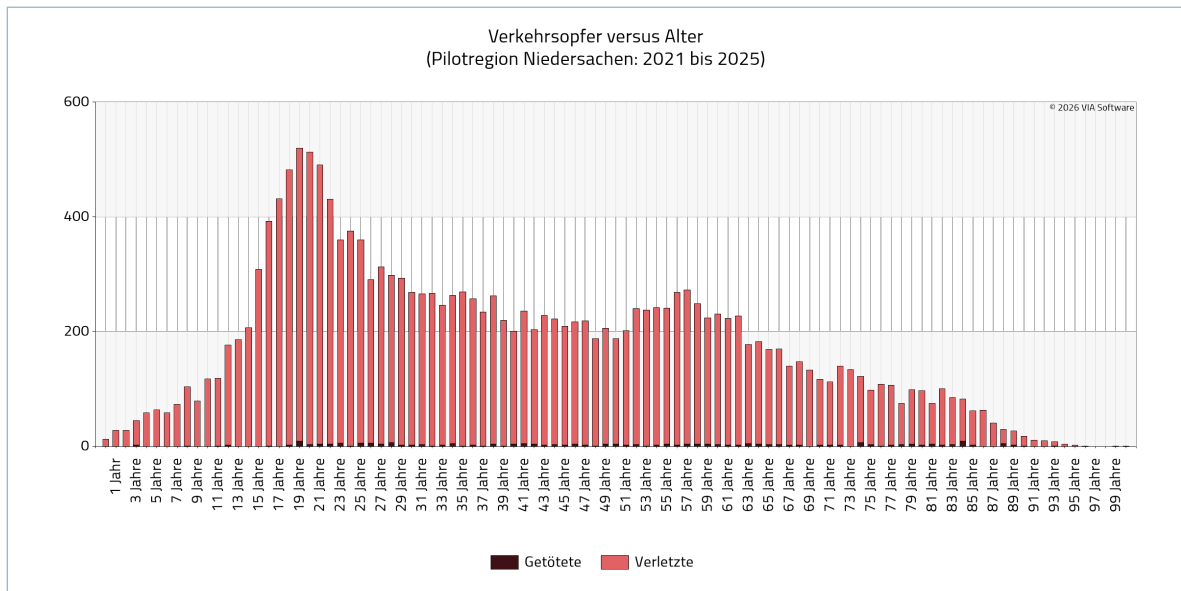
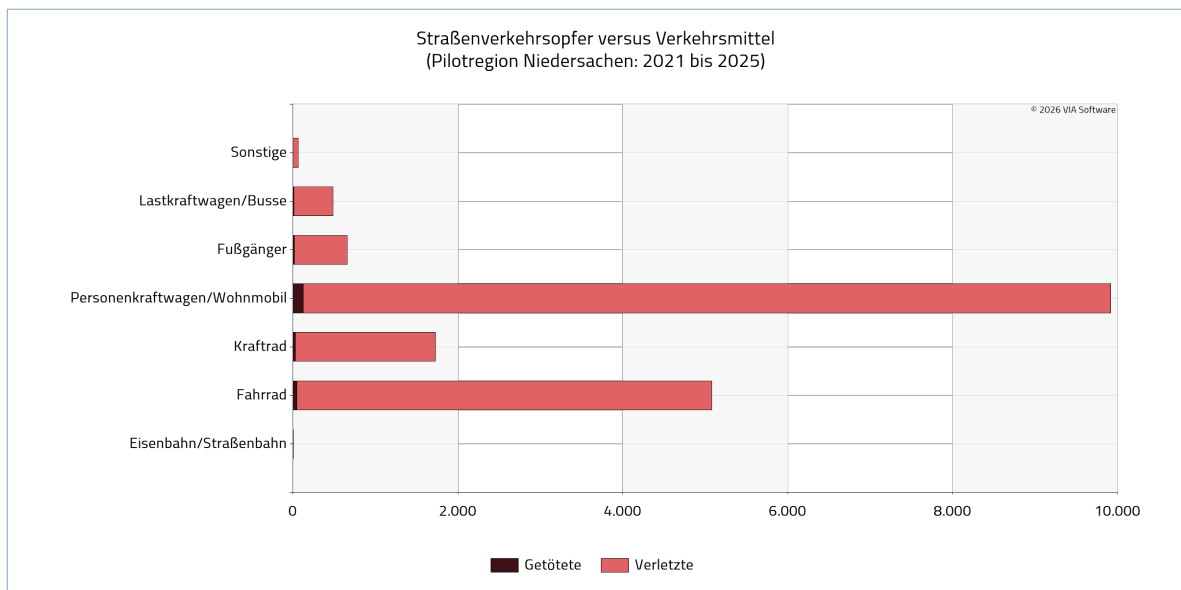
Unfälle und damit auch Verkehrsoffer ereignen sich den ganzen Tag über. Dies hängt oft mit den üblichen Verkehrsstaus während der Hauptverkehrszeiten oder mit Aktivitäten beispielsweise in den Nächten von Wochenenden oder an Werktagen zusammen.

Die folgende Grafik zeigt die Tageszeiten, in denen es die meisten Verkehrsoffer gibt (farblich gekennzeichnet). Je dunkler die Farbe, desto mehr Verletzte und Getötete gab es damals. Die Zahl im Block gibt die Gesamtzahl an.



Wer ist beteiligt?

Die folgenden Grafiken zeigen die Verteilung der Zahl der Verkehrsoffer auf die verschiedenen Altersgruppen und Verkehrsmittel. Der Anteil junger Verkehrsteilnehmer zwischen 12 bis 24 Jahren beträgt 27% aller Verunglückten. In die Gruppe der gefährdeten Verkehrsmittel (Fußgänger, Radfahrer, Speed-Pedelec und Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug) finden sich 32% aller Verkehrsoffer wieder.



Verkehrsunfallkarte

Der Ort eines Verkehrsunfalls sagt viel über den Unfallhergang aus. Ereignete sich der Unfall innerhalb oder außerhalb geschlossener Ortschaften, auf der Autobahn oder in einem Wohngebiet? Deshalb enthält dieser BLIQ-Bericht eine Karte mit allen Unfällen. Dies bedeutet, dass neben Unfällen mit Verletzten und Toten auch Unfälle mit „Sachschäden“ auf der Karte angezeigt werden.

Der Vorteil dieser Methode besteht darin, dass auf der Karte sofort die Orte angezeigt werden, an sich eine VerkehrsUnfallKonzentration (VUK = Anzahl der Unfälle im Umkreis von 25 Metern zueinander) vorliegt. Die Karte zeigt außerdem die Beziehungen der Unfallorte zueinander. Dadurch können unfallträchtige Strecken oder bestimmte Bereiche identifiziert werden, in denen sich viele Unfälle in dichtem Abstand ereignen. Es wird sich oft herausstellen, dass diese Unfälle Ähnlichkeiten mit der Unfallursache haben.

Siehe Verkehrsunfallkarte mit VUKs von der Pilotregion Niedersachsen auf der nächsten Seite.

Verkehrstechnische Straßennetzführung

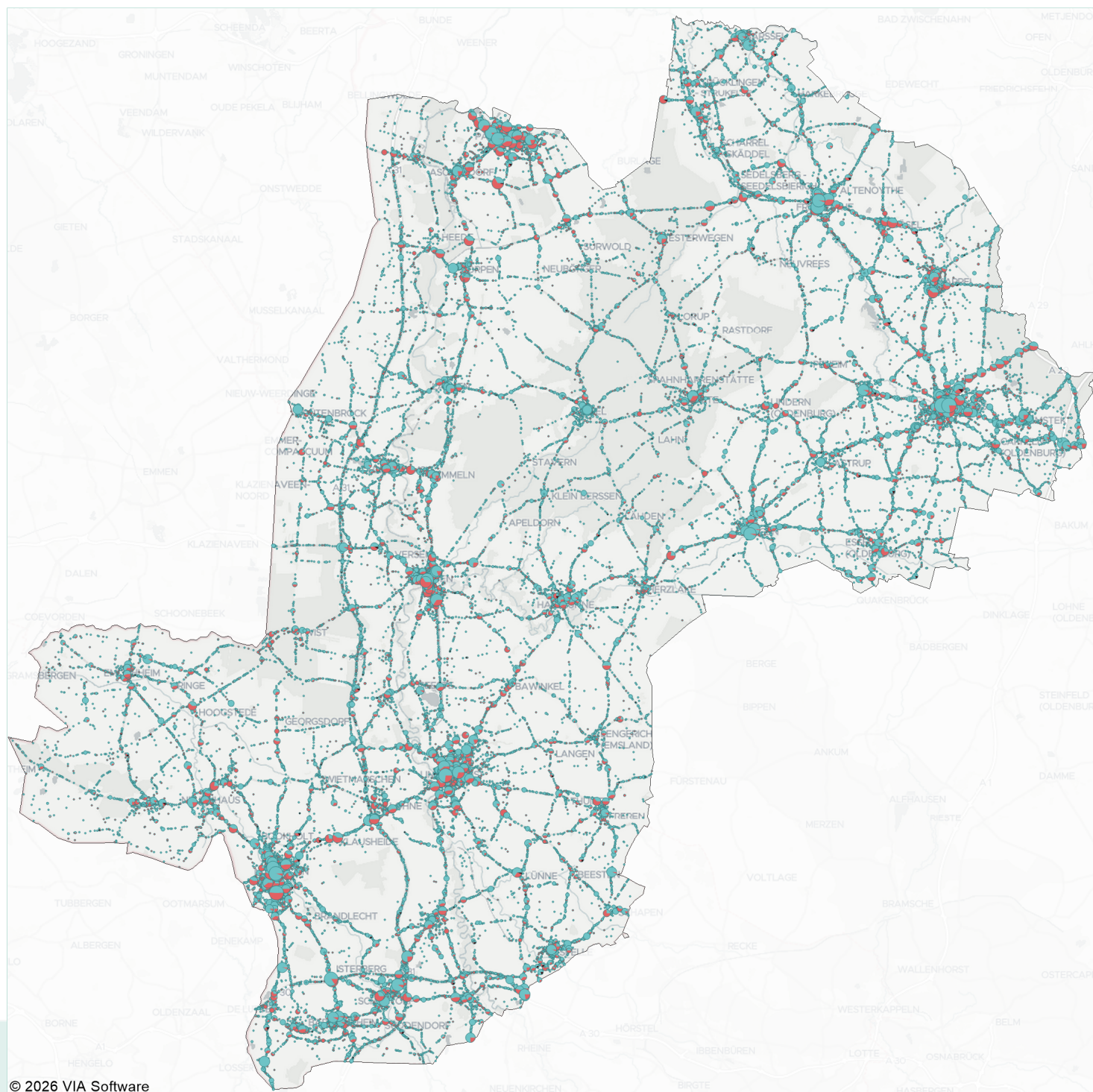
Das Straßennetz besteht aus Straßen mit unterschiedlichen Funktionen. Spezielle Straßen zum schnellen Überwinden großer Entfernungen, Straßen zur Erschließung von Gebieten und Orten und die Straßen in diesen Gebieten. Natürlich hat jede Straßenfunktion ihre eigene Nutzung und Straßenführung.

Dieser Unterschied in den Straßenfunktionen ist auch für die Verkehrssicherheit relevant. Durch die Nutzung von Floating Car Data, also Daten, die über GPS in Autos und Smartphones erfasst werden, kennen wir die wichtigsten Routen. Diese Informationen dienen der Bestimmung der Straßenfunktion innerhalb und außerhalb geschlossener Ortschaften. Das Straßennetz ist in Hauptknotenpunkte (Kreuzung der Hauptstraßen), Abschnitte (Verbindung zwischen den Hauptknotenpunkten) und Bereiche (vom Hauptstraßennetz umschlossene Stadtteile) unterteilt.

Diese Straßennetzklassifizierung wird nun unter anderem für CROSS genutzt, um Unfallhäufigkeiten präzise zu ermitteln. Infolgedessen wurde die Liste der Verkehrsunfallkonzentrationen (VUKs) durch die CROSS TOP 10 ersetzt. Die Unfallkarte mit VUKs bleibt bestehen.



Verkehrsunfallkarte mit VUKs



Auf dieser Karte werden Unfälle, die nahe beieinander liegen (<25 Meter), zu einer Konzentration zusammengefasst. Je größer der Punkt auf der Karte, desto mehr Unfälle haben sich ereignet.

Hinweis: Orte, die an der Gemeindegrenze liegen, zeigen auch die der Nachbargemeinde zugeordneten Unfälle an.

Legende

- Unfälle mit Todesfolge
- Unfälle mit Verletzten
- Unfälle mit nur Sachschaden

Unfälle im Zeitraum 2021 bis 2025



Risikoorientiertes Arbeiten mit CROSS

Im Sinne des risikobasierten Arbeitens arbeitet BLIQ mit der CROSS-Methode. CROSS kombiniert den **Unfall-Score** mit einer erklärenden Variable, beispielsweise dem **Geschwindigkeit-Score**. Der Unfall-Score bestimmt die Priorität, unter anderem durch die höhere Wertung der jüngsten Unfalljahre, in den „*Top 10 der unsichersten Strecken und Kreuzungen*“. Der CROSS-Score kombiniert beide Scores über die Farbmatrix. Der rote Bereich enthält die Strecken bzw. Kreuzungen mit hohem Unfall und Geschwindigkeit-Score.

Für eine detaillierte Analyse ist CROSS in der VIA Software enthalten und öffentlich verfügbar unter www.bliq.report.

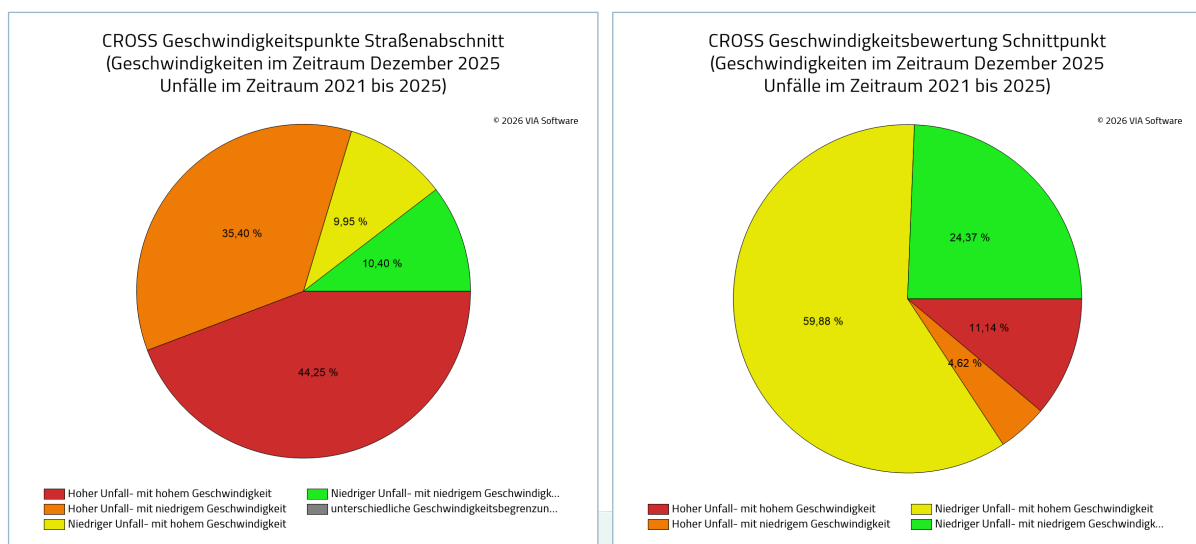
Der **Unfall-Score** ist eine Kombination aus vier Indikatoren, weil:

- **Bürger** kritisieren die *Gesamtzahl der Unfälle*.
- **Politik** zielt darauf ab, die *Zahl der Unfallopfer* zu verringern.
- **Politik und Medien** lenken große Aufmerksamkeit auf die *Zahl tödlicher Unfälle*.
- **Straßen und Verkehr** können je nach Situation stark variieren. Diese werden mit einem *Koeffizienten* korrigiert.

Der **Geschwindigkeit-Score** als erklärende Variable ist eine Kombination aus drei Indikatoren, denn:

- **Richtlinie** orientiert sich hinsichtlich des *Ausmaßes der Grenzwertüberschreitung* am der V85.
- **Sicherheit** der Benutzer wird durch den *Anteil der Überschreiter* bestimmt.
- **Straßen und Verkehr** können je nach Situation stark variieren. Diese werden mit einem *Koeffizienten* korrigiert.

Die folgenden Grafiken zeigen die Ergebnisse des CROSS-Scores für das verkehrsreichste Straßennetz in Pilotregion Niedersachsen. Das linke Diagramm zeigt, dass ungefähr 44% der Straßenlänge einen roten CROSS-Score erhalten: einen hohen Unfallwert bei einem hohen Geschwindigkeitswert. Die rechte Grafik zeigt, dass dies auch für 11% der Kreuzungen gilt.



Hinweis: In den Coronajahren 2020 und 2021 waren auch die Geschwindigkeiten von den Maßnahmen betroffen.



TOP 10 der unsichersten Strecken

TOP 10 basierend auf Unfall-Score, Zunahme/Abnahme in der Liste, Position in der CROSS-Matrix (Rot steht für hohe Unfall- und Geschwindigkeit-Score), Streckenname mit Link zur interaktiven Karte und in Symbolen ausgedrückte Bewertungen. (siehe Kartenseite 13 für die genaue Standorte)						Score
1	0		K243 MEPPEN	Unfall		
				Geschwindigkeits		
2	-1		L60 LINGEN (EMS)	Unfall		
				Geschwindigkeits		
3	-2		MONIKASTRASSE NORDHORN	Unfall		
				Geschwindigkeits		
4	-3		BECKSTRASSE, DELPSTRASSE, ELSTERSTRASSE, JOSEF-KAISER-STRASSE, KARDINA... LINGEN (EMS)	Unfall		
				Geschwindigkeits		
5	-4		KONRAD-ADENAUER-RING LINGEN (EMS)	Unfall		
				Geschwindigkeits		
6	-5		BAHNHOFSTRASSE, DENEKAMPER STRASSE NORDHORN	Unfall		
				Geschwindigkeits		
7	-6		BURGSTRASSE, DOMHOF, GYMNASIALSTRASSE, OBERGERICHTSSTRASSE MEPPEN	Unfall		
				Geschwindigkeits		
8	-7		B70 DÖRPEN	Unfall		
				Geschwindigkeits		
9	-8		BAHNHOFSTRASSE NORDHORN	Unfall		
				Geschwindigkeits		
10	-9		HASESTRASSE, HERZOG-ARENBERG-STRASSE, SCHÜTZENSTRASSE MEPPEN	Unfall		
				Geschwindigkeits		

© 2026 VIA, Routen basierend auf Geschwindigkeit (Dezember 2025) und Unfälle (2021 bis 2025)

Hinweis 2: Die Abschnitte, auf denen Geschwindigkeitsüberschreitungen zulässig sind, werden teilweise durch einen Vergleich der Fahrgeschwindigkeit mit der geltenden Geschwindigkeitsbegrenzung ermittelt. Es kann vorkommen, dass die Geschwindigkeitsbegrenzung nicht korrekt in der HERE-Datei enthalten ist und es daher zu einer falschen Bewertung kommt.

Hinweis 3: Um die Top 10 besser an die aktuelle Situation anzupassen, wurde den jüngeren Unfalljahren eine höhere Gewichtung beigemessen. Dadurch rücken Standorte, die erst kürzlich erfolgreich bewältigt wurden, schneller aus der Liste heraus und neue Standorte mit steigenden Unfallzahlen rücken schneller in den Blickpunkt.



TOP 10 der unsichersten Kreuzungen

TOP 10 basierend auf Unfall-Score, Zunahme/Abnahme in der Liste, Position in der CROSS-Matrix (Rot steht für hohe Unfall- und Geschwindigkeit-Score), Streckenname mit Link zur interaktiven Karte und in Symbolen ausgedrückte Bewertungen. (siehe Kartenseite 13 für die genaue Standorte)						Score
1	0		K106, L62 PAPENBURG	Unfall		
				Geschwindigkeits		
2	-1		GOETHESTRASSE, HAUPTKANAL RECHTS, WIEK RECHTS PAPENBURG	Unfall		
				Geschwindigkeits		
3	-2		BERND-ROSEMEYER-STRASSE, BURGSTRASSE, WILHELMSTRASSE LINGEN (EMS)	Unfall		
				Geschwindigkeits		
4	-3		DENEKAMPER STRASSE, FRIEDRICH-EBERT-STRASSE NORDHORN	Unfall		
				Geschwindigkeits		
5	-4		BAHNHOFSTRASSE, FRENSDORFER RING, STADTRING NORDHORN	Unfall		
				Geschwindigkeits		
6	-5		DENEKAMPER STRASSE, KANALWEG, RICHTERSKAMP NORDHORN	Unfall		
				Geschwindigkeits		
7	-6		K14, K15, L44 HOOGSTEDE	Unfall		
				Geschwindigkeits		
8	-7		GELGÖSKENSTIEGE, L60 LINGEN (EMS)	Unfall		
				Geschwindigkeits		
9	-8		FRIEDRICH-EBERT-STRASSE, ZEPPELINSTRASSE NORDHORN	Unfall		
				Geschwindigkeits		
10	-9		L39, OHNER STRASSE SCHÜTTORF	Unfall		
				Geschwindigkeits		

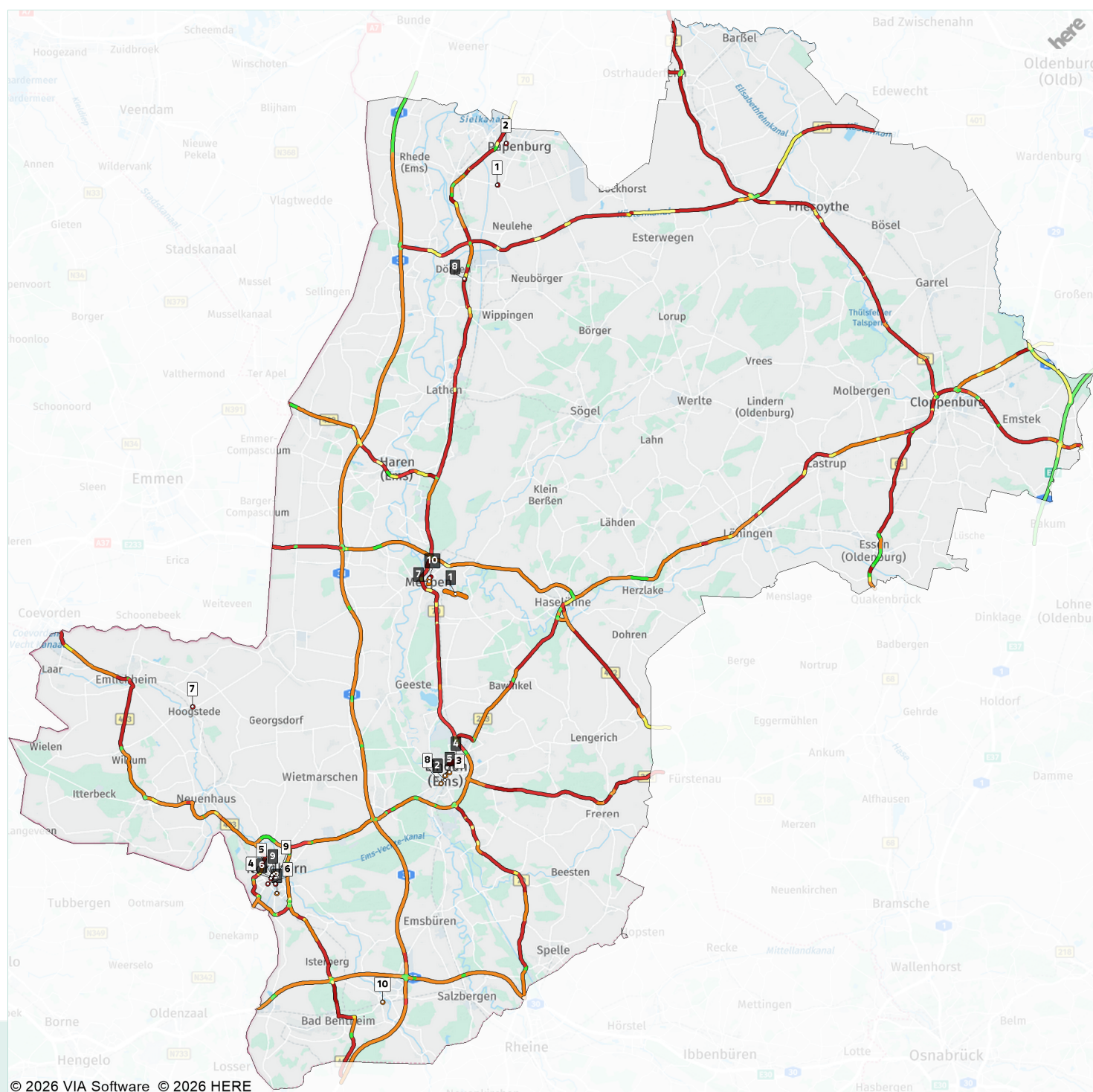
© 2026 VIA, Kreuzungen basierend auf der Geschwindigkeit (Dezember 2025) und Unfälle (2021 bis 2025)

Hinweis 2: Die Kreuzungen, an denen Geschwindigkeitsüberschreitungen erlaubt sind, werden teilweise durch einen Vergleich der Fahrgeschwindigkeiten in Kreuzungsrichtung mit der geltenden Geschwindigkeitsbegrenzung ermittelt. Es kann vorkommen, dass die Geschwindigkeitsbegrenzung nicht korrekt in der HERE-Datei enthalten ist und es daher zu einer falschen Bewertung kommt.

Anmerkung 3: Um die Top 10 besser an die aktuelle Situation anzupassen, wurde den jüngeren Unfalljahren eine höhere Gewichtung beigemessen. Dadurch rücken Standorte, die erst kürzlich erfolgreich bewältigt wurden, schneller aus der Liste heraus und neue Standorte mit steigenden Unfallzahlen rücken schneller in den Blickpunkt.



Verkehrssicherheitskarte mit CROSS-Bewertung für Strecken und Kreuzungen



Verkehrssicherheitskarte mit CROSS-Score für das am stärksten befahrene Straßennetz und die Standorte der zehn unsichersten **1** Strecken und **1** Kreuzungen (siehe Tabellen auf den vorherigen Seiten). Eine interaktive Version dieser Karte finden Sie unter www.bliq.report. Es wurde keine Unterscheidung zwischen Straßenmanagern gemacht.

Verkehrsunfälle, bei denen der genaue Standort nicht bekannt ist und/oder die Verknüpfung mit der Geschwindigkeit nicht gelungen ist, sind in dieser Karte nicht enthalten.

Legenda

- Hoher Unfall- mit hohem Geschwindigkeit-Score
- Hoher Unfall- mit niedrigem Geschwindigkeit-Score
- Niedriger Unfall- mit hohem Geschwindigkeit-Score
- Niedriger Unfall- mit niedrigem Geschwindigkeit-Score
- Unzureichende Daten zu Geschwindigkeiten
- Kurze Streckenlänge

Geschwindigkeiten im Zeitraum Dezember 2025
Unfälle im Zeitraum 2021 bis 2025



Pilotregion Niedersachsen

Dienststelle Cloppenburg ■ Polizeiinspektion Emsland/Grafschaft Bentheim ■
Polizeikommissariat Friesoythe



Dieser BLIQ-Bericht ist ein Ergebnis der Zusammenarbeit der Polizei verschiedener Bundesländer, dem Polizeitechnischen Institut der Deutschen Hochschule der Polizei und VIA Road Safety Software. Die in den Niederlanden verwendete VIA-Software wird in einem sechsmonatigen Pilotprojekt in der Praxis eingeführt. Wichtig ist, dass alle Partner über die gleichen Zahlen zur Verkehrssicherheit verfügen. Somit liegt ein vergleichbarer BLIQ-Bericht für die Polizeidirektion, das Polizeirevier, die Landkreise und die Kommunen vor.

Dieser Bericht wird von VIA Road Safety Software bereitgestellt www.via.nl